

Engagiert. Offen. Zukunftsorientiert.

Das junge Team der CSU

Mit der Liste zur Wahl des Feuchter Marktgemeinderat präsentiert die CSU eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen und neuen jungen Kräften. Sieben der 24 Kandidaten sind jünger als 34 Jahre und stehen für das Angebot der CSU an die junge Generation:

OP-Schwester Julia Schmidt (Platz 7), Physiotherapeut Michael Reiwe (Platz 8), Rechtsreferendarin Miriam Roth (Platz 11), Rechtsanwalt Felix Schoderer (Platz 12), Wirtschaftsingenieur Markus Lampalzer (Platz 16), Student Daniel Schuster (Platz 19) und Kfz-Mechatroniker in Ausbildung Marc Ehmann (Platz 21).

Uns alle eint das Ziel, insbesondere die Interessen der Jugend und der jungen Familien in der Arbeit im Marktgemeinderat in den Fokus zu rücken. Aus dem CSU-Wahlprogramm sind für uns daher die Punkte einer zukunftsorientierten Ausstattung der Schulen, der Erfüllung aller Betreuungswünsche in Krippe, Kindergarten und Hort, der Fortführung der umfangreichen Unterstützung von Vereinen inklusive Feuerwehr und Hilfsorganisationen sowie der Erhalt und Ausbau des Kultur- und Freizeitangebots insbesondere für die jüngere Generation wichtig.

Schwerpunkte wollen wir darüber hinaus in folgenden Bereichen setzen:

1. **Gemeindeverwaltung 2.0 im Zuge der Digitalisierung:** Intensivierung der Umstellung der Gemeindeverwaltung hin zu einem "smarten Digital-Rathaus", bei dem die Bürger nicht an die Öffnungszeiten des Bürgerbüros gebunden sind, sondern möglichst viel von zu Hause aus erledigen können.
2. **Feucht als Vorreiter unter den Kommunen beim Thema Klimaschutz:** Nachhaltigkeitskonzept/-strategie für den gesamten Markt Feucht beibehalten und ausbauen durch Überprüfung aller Strukturen und Arbeitsweisen der Marktgemeinde inkl. Gemeindewerke und Schaffung weiterer Anreize für die Bevölkerung, um möglichst viele Menschen in das Nachhaltigkeitskonzept einzubinden (z.B. durch Ausweitung der bisherigen finanziellen Förderung nachhaltiger Energienutzung).

Junges Team für Oli

Auf dem Bild von links nach rechts:

Daniel Schuster, Julia Schmidt, Marc Ehmann, Markus Lampalzer, Oliver Siegl, Miriam Roth, Felix Schoderer, Michael Reiwe

3. Schnell und kostengünstig unterwegs im gesamten VGN-Gebiet:

Intensivierung der Anstrengungen im Bereich ÖPNV im Sinne einer verbesserten Vernetzung mit den umliegenden Gemeinden von Feucht und Moosbach z.B. Optimierung der Buslinien (z.B. nach Wendelstein und Express-Bus über den Gewerbepark Nürnberg-Feucht zur U-Bahn Langwasser Süd). Zudem vor allem an Wochenenden und Feiertagen verlängerte Fahrtzeiten der S-Bahnen in der Nacht sowie eine Erweiterung des 365-Euro-Tickets der VGN auch für Studierende und einkommensschwache Bürger. Langfristiger Einsatz für ein allgemeines 365-Euro-Ticket.

Einige der Ziele sind perspektivisch und können nicht von heute auf morgen umgesetzt werden. Dies ist uns sehr wohl bewusst. Doch gerade wir als junge Generation können und wollen darauf achten, diese Ziele nicht aus den Augen zu verlieren und werden konsequent an ihrer Umsetzung arbeiten.

Dabei unterstützt uns unser Bürgermeisterkandidat der CSU, der Fraktionsvorsitzende Oliver Siegl. Aufgrund seiner langjährigen Berufserfahrung als Rechtsanwalt, seiner Erfahrung in der Verwaltungsarbeit und im Marktgemeinderat sowie durch die Unterstützung seiner Familie bringt er beste Voraussetzungen für das Amt des Bürgermeisters von Feucht und Moosbach mit.

Daher setzen wir uns als junge Bewerber der CSU engagiert für einen Wahlerfolg von Oliver Siegl und des gesamten Kandidatenteams bei der Kommunalwahl am 15. März ein.

Daniel Schuster